Grundschule am Moor
Neu Wulmstorf

Startklar für die Einschulung 2025/26

Informationen zum Elternabend am 17.02.2025

Grundschule am Moor Neu Wulmstorf

Zeitplan bis zur Einschulung im Schuljahr 2025/2026

Über ihren Wunsch auf „Zurückstellung“, „Flexi“ oder „Frühzeitige Einschulung“ informieren die Eltern den Kindergarten/die Schule.

Den Platz in der KITA müssen Sie so lange behalten, bis die Entscheidung über die Einschulung Ihres Kindes von der Schule getroffen wurde.

November/Dezember 2024 + Januar 2025:

Die Schuleingangsuntersuchungen (SEU) fanden statt.

März/April 2025

Die Schulbesuche in den KITAS finden statt.

Juni 2025:

Die Klasseneinteilung erfolgt. Die Einladung zum 2. Elternabend erhalten Sie Ende Juni zusammen mit der Liste für die Grundausrüstung (Schere, Kleber, Stifte etc.) per Post. Die Liste für die Grundausrüstung variiert von Klasse zu Klasse. Eine Klassenliste wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr versandt.

Kosten

Zu den Kosten für die Grundausrüstung kommen Kosten für Materialien zum Schulstart (Bücher, Übungshefte, Verbrauchsmaterial etc.) hinzu. Diese liegen bei ca. 60,- €.

August 2025:

Der 2. Elternabend findet am **Donnerstag, 14.08.2025 um 19:00 Uhr** im neuen Klassenraum Ihres Kindes statt.

Am **Freitag, 15.08.2025 um 17:00 Uhr** findet der **Einschulungsgottesdienst** in der Lutherkirche statt.

Am **Samstag, 16. August 2025** wird Ihr Kind eingeschult.

Die Einschulungen finden bei uns jeweils pro Klasse statt.

Wann genau Ihr Kind eingeschult wird, teilen wir Ihnen im Juni 2025 mit

Grundschule am Moor Neu Wulmstorf

Ganztagsbetreuung:

Mit dem **Deutschen Roten Kreuz** ist ein Kooperationsvertrag geschlossen. Nähere Informationen zur Betreuung und zur Anmeldung für das Mittagessen erhalten Sie direkt vom DRK. Sie werden direkt vom DRK angeschrieben.

Kontaktdaten DRK

Telefon: 0151 258 166 62

E-Mail: gts.am-moor@drk-lkharburg.de

Mensa:

Der Caterer unserer Mensa ist die Firma **Rebional GmbH**.

Die **aktuellen Speisepläne** sind auf unserer Homepage www.grundschule-am-moor.de einsehbar.

Was SIE als Eltern ...

...zur Vorbereitung auf die 1. Klasse tun können:

Üben Sie bitte folgende Tätigkeiten mit Ihrem Kind, damit es stolz erklären und zeigen kann:

Ich kenne meine Adresse und Telefonnummer

Ich kann ...

- eine Schleife binden und meine Jacke selbst schließen
- meine Sachen und meine Jacke wiedererkennen
- die Toilette alleine benutzen (und sie sauber hinterlassen!)
- meine Hände waschen und abtrocknen
- meine Nase putzen
- meine Sachen selbst aufräumen oder packen, z.B. Ranzen und Turnbeutel
- meine Trinkflasche allein öffnen und schließen
- mit einer Schere umgehen

Diese Fähigkeiten benötigt Ihr Kind, um unabhängig von Ihnen in der Schule zurechtzukommen.

Für folgende Kompetenzen sind Sie das Vorbild Ihres Kindes und legen die Grundlage:

Ich kann ...

- grüßen, mich bedanken und um etwas bitten
- zuhören
- erzählen
- still sitzen und abwarten
- ein NEIN akzeptieren
- etwas tun, weil ich es tun soll, obwohl ich keine Lust habe
- mit anderen Kindern spielen und Konflikte verbal lösen
- einem anderen Kind helfen wenn es Hilfe benötigt oder Hilfe holen

Diese Fähigkeiten benötigt Ihr Kind, um mit anderen Kindern zusammen zu sein, zu arbeiten, zu spielen und um am Unterricht teilzunehmen.

Es wäre schön, wenn Ihr Kind sagen kann:

Ich kann ...

- schon auf einem Bein hüpfen
- vor- und rückwärts gehen
- balancieren
- dir meine linke bzw. rechte Hand zeigen

Ich kenne ...

- die Farben
- Spiele aus dem Kindergarten
- geometrische Figuren

Ich habe ein Lieblingsbuch.

Wenn Ihr Kind all das erklären kann, dann haben Sie viel für den Übergang vom Kindergarten in die erste Klasse erreicht.

Damit Ihr Kind und auch Sie sich langsam an den durch die Schule veränderten Tagesablauf gewöhnen, mögen folgende Hinweise helfen, denn SIE können für gute Rahmenbedingungen sorgen:

- In der Schule ist jeder **pünktlich**.
- Ihr Kind braucht **ausreichend Schlaf**, um am Unterricht erfolgreich teilnehmen zu können. 10 Stunden Schlaf und mehr sind für eine gute Konzentration notwendig.
- **Planen Sie genug Zeit** für Aufstehen, Anziehen und Frühstück **ein**. Entsteht dabei Zeitdruck, reagiert Ihr Kind wie Sie, wenn Sie in Eile sind.
- Für den **Schulweg** sollte ebenso genug **Zeit** eingeplant werden, um Ihrem Kind einen guten Start in den Unterricht zu ermöglichen.
- **Üben** Sie VOR DER EINSCHULUNG den Schulweg, damit Ihr Kind den Weg allein bewältigen kann, sobald es in die Schule geht.
- Geben Sie Ihrem Kind ein gesundes und abwechslungsreiches **Frühstück** mit zur Schule, damit es gute körperliche Voraussetzungen für eine erfolgreiche Schularbeit hat.

So können Sie die Entwicklung Ihres Kindes noch in der verbleibenden Kindergartenzeit unterstützen:

So können Sie Ihr Kind im Bereich SPRACHE unterstützen:

- Seien Sie ein gutes Sprach- Vorbild: sprechen Sie deutlich und in ganzen Sätze.
- Begleiten Sie die Alltagserfahrungen der Kinder durch Gespräche und Erklärungen.
- Kinder lernen Sprache beim Sprechen und Zuhören. Der Fernseher ist (leider ;-)) kein erfolgreicher Sprachlehrer.
- Sprachspiele, Reime und Lieder wecken Spaß am Sprechen

So können Sie Ihr Kind im Bereich MOTORIK unterstützen:

- durch Bewegung drinnen und draußen
- bieten Sie Ihrem Kinder Bewegungsmöglichkeiten an frischer Luft: springen, klettern, balancieren, schaukeln, rutschen ...
- malen und basteln Sie auch zu Hause mit wird die Auge- Handkoordination, die Stifthaltung und die Schreibmotorik geschult.
- melden Sie Ihr Kind beim Sportverein an

So können Sie Ihr Kind im Bereich SOZIALE FÄHIGKEITEN unterstützen:

- Gesellschaftsspiele spielen: dadurch lernt Ihr Kind abzuwarten, Regeln einzuhalten, fair zu sein, Misserfolge zu verkraften etc.
- Lassen Sie Ihr Kind seine eigenen Lösungen suchen, nehmen Sie ihm nicht jede Mühe ab.
- Übertragen Sie häusliche Aufgaben und lassen Sie es sie eigenverantwortlich durchführen.
- Üben Sie Alltagsdinge mit Ihrem Kind ein: Schuhe zubinden, an- und ausziehen und dabei die (richtigen/ sinnvollen) Reihenfolgen einhalten
- Stärken Sie das Selbstbewusstsein Ihres Kindes mit konstruktiver Kritik und viel Lob.
- Unterstützen Sie Ihr Kind, indem sie es anleiten, wie es Konflikte selbst regeln kann und es dann auch mehr und mehr tut
- Fördern sie die Gruppenfähigkeit durch Sport, z.B. im Sportverein.

**Wir wünschen
Ihrem Kind
und
Ihnen
einen
gelungenen,
erfolgreichen
Schulstart!**